

REPORT ZUR NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE HANSE SAIL 2025



INHALT

5	PROJEKTAUFTAKT: UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE
7	HANDLUNGSFELDER NACH DNK
8	MASSNAHMEN HANSE SAIL 2025
18	AUSBLICK



Kontakt

Initiative Plastikfreie Stadt
KuBuS e.V.
Gaffelschonerweg 2
18055 Rostock
info@plastikfreiestadt.org

Bereits realisierte Maßnahmen der letzten Jahre:

Abfallreduktion & Ressourcenschonung

Die wichtigste Maßnahme zur Reduktion des Abfallaufkommens ist die seit 2019 fest etablierte Einführung der verpflichtenden Nutzung der Mehrwegbecher für alle Schausteller. Weiterer Ausbau der Mehrwegsyste me ist geplant.

Banner, Fahnen und Taue werden so lange wie möglich wiederverwendet. Seit 2022 werden nicht mehr verwendbare Materialien im Rahmen einer Kooperation mit der Evangelischen Stiftung Michaelshof zu praktischen Strandtaschen und Captains Bags weiterverarbeitet.

Seit 2022 wurden wieder verwendbare Kabelbinder und Spannfixe angeschafft zur Befestigung von Bannern und Leitungsmaterial, um gezielt Einwegplastik zu reduzieren.

Seit 2023 werden Printprodukte konsequent auf ein für zielgruppengerechtes notwendiges Minimum reduziert. Bei noch geplanten Printprodukten wird konsequent auf Umweltaspekte geachtet wie den FSC-Standard, die Verwendung von Recycling-Papier sowie Ausgleich nicht vermeidbarer Emissionen.

Die feste Schmutzwasserentsorgungsstation im Hafen vereinfacht die Logistik der Entsorgung für die teilnehmende Schiffe.

Verkehr & Transport

Taktung des öffentlichen Nahverkehrs wird gezielt und bedarfsgerecht erhöht (S-Bahn, Straßenbahn und Busse z.B. Richtung Fischereihafen).

Interne Shuttles werden mit elektrischen Fahrzeugen umgesetzt.

Die Zahl der Fahrradständer auf der Hanse Sail wurde zuletzt verdoppelt und wird weiter ausgebaut.

Biodiversität

Seit 2022 gibt es zu Beginn der Hanse Sail eine Baumpflanzaktion an der Petrischanze.

Teilhabe & soziale Nachhaltigkeit

Im Jahr 2022 wurde das Programm "Sail4Kids" ins Leben gerufen, bei dem sozial benachteiligte Kinder auf Traditionsseglern kostenfrei mitsegeln dürfen und dabei Gemeinschaft, Zusammenhalt und Teamgeist erleben.

Nachhaltigkeitsstrategie Hanse Sail

EINLEITUNG

Die Hanse Sail Rostock ist eines der größten maritimen Volksfeste in Deutschland und zieht jährlich ca. 500.000 Besuchende an. Sie bildet somit einen großen Hebel, um mit nachhaltigen Konzepten Wirkung zu erzielen.

Seit 2022 hat die Veranstaltung den Weg zu einem umfassenden Nachhaltigkeitskonzept eingeschlagen – angefangen mit einem Müllmonitoring, das die Ausgangslage erfasste. Seitdem haben sich die Bemühungen stetig weiterentwickelt. Unser gemeinsames Ziel ist es, in den kommenden Jahren ein Konzept zu erarbeiten, das die Hanse Sail ökologisch, ökonomisch und sozial zukunftsfähig aufstellt.

Die Reihe von Maßnahmen, von der Reduzierung des Abfallaufkommens durch Mehrweg-Pfandbecher, der Förderung von besserer Mülltrennung bis hin zu Second Hand Stofftierpreisen sind für die Besuchenden jetzt schon sichtbar und inspirierend. Nachhaltigkeit gibt es hier als konkretes Erlebnis, "zum Anfassen" - das macht die Nachhaltigkeitsthemen einfach begreifbar.

Außerdem sollen die Besuchenden durch Bildungs- und Sensibilisierungsmaßnahmen auf dem Veranstaltungsgelände für nachhaltige Themen sensibilisiert werden. Dazu tragen Bildungspartner wie die Universität Rostock, das Leibniz-Institut für Ostseeforschung Warnemünde sowie der Umwelttag auf dem Achterdeck bei.

Im Rahmen dieser Nachhaltigkeitsbestrebungen ist die Hanse Sail zudem als

assoziiierter Partner Teil des europäischen Projekts STRIVE (Sustainable Tourism through Resilient and Innovative Festival Ventures). In diesem Zusammenschluss arbeiten verschiedene Festivals aus dem europäischen Ostseeraum gemeinsam daran, Großveranstaltungen nachhaltiger auszurichten. Ziel ist es, eine innovative Plattform zu schaffen, auf der Pilotprojekte – insbesondere im Bereich Kreislaufwirtschaft – erprobt werden können, etwa für nachhaltige Sanitärlösungen, verbessertes Abfallmanagement sowie Mehrwegsyste me im Essens- und Getränkebereich. Durch den Austausch von Wissen und praktischen Erfahrungen entsteht ein Netzwerk von Festivals, das voneinander lernt und als Vorreiter für nachhaltige Veranstaltungsformate in die Region ausstrahlt.

Dieser Bericht soll als Leitfaden dienen und gleichzeitig als Inspiration für andere Veranstaltungen und Organisationen. Begleitet wird das Vorhaben durch KuBuS e.V. und fint e.V., die das Büro Hanse Sail und die Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde (TZRW) unterstützen. Gemeinsam wollen wir die Hanse Sail nicht nur zu einem Highlight der maritimen Kultur, sondern auch zu einem Vorbild im durchdachten Nachhaltigkeitsmanagement einer Großveranstaltung machen.

Nur durch ein gemeinsames Engagement und den Willen zur Veränderung können wir eine nachhaltige Zukunft gestalten und bewahren, was die Hanse Sail so einzigartig macht: die Verbundenheit mit dem Meer, den Schiffen und den Menschen.

Lokale Gemeinschaft und Wirtschaft Sicherheit und Gesundheitsschutz

Inklusion & Zugänglichkeit Schutz der Meeresumwelt

Energieverbrauch CO2-Emissionen

Abfallmanagement

Müllfreie
Hanse Sail

Grüne
Hanse Sail

Regionale
Hanse Sail

Interaktive
Hanse Sail

Ziel:

Verbesserung der Wertstoff-Ströme, um Müllverbrennung weiter zu reduzieren. Informierte Gäste und Schaus tellende durch Bildungsangebote.

Ziel:

Sichtbarmachung der wesentlichsten Nachhaltigkeitskriterien für und mit allen, die im Programm der Hanse Sail involviert sind.

Ziel:

Schaffung regionaler Wirtschaftskreisläufe und Fokussierung auf die Wertschöpfung vor Ort. Stärkung von lokalen Partnerschaften.

Ziel:

Steigerung der Attraktivität und Anschlussfähigkeit der Hanse Sail bei der lokalen Zivilgesellschaft unter Berücksichtigung von verschiedenen (vulnerablen) Zielgruppen.

BESTIMMUNG DER

HANDLUNGSFELDER FÜR DIE HANSE SAIL

Doppelte Wesentlichkeitsanalyse:

In Anlehnung an den DNK Nachhaltigkeitsbericht wurde 2022 eine Wesentlichkeitsanalyse für die Hanse Sail durchgeführt und entschieden, welche Handlungsfelder für unsere Nachhaltigkeitsstrategie relevant sind:

- Schutz der Meeresumwelt
- CO2-Emissionen
- Abfallmanagement
- Energieverbrauch
- Lokale Gemeinschaft und Wirtschaft
- Inklusion & Zugänglichkeit
- Sicherheit und Gesundheitsschutz

Nach der Bestandsaufnahme durch Umfragen, Interviews & Analysen wurden mit den städtischen Partnern Arbeitsgruppen gebildet, die diese Handlungsfelder bearbeiten sollen:

- AG Müllfreie Hanse Sail
- AG Grüne Hanse Sail
- AG Regionale Hanse Sail
- AG Interaktive Hanse Sail

In den regelmäßigen Treffen dieser AGs wurden Maßnahmen erarbeitet, die auf die jeweiligen Ziele einzahlen sollen. Die Nachhaltigkeitsstrategie soll sich über 3 Jahre erstrecken und iterativ angepasst werden. Je nach Ergebnissen der prototypischen Maßnahmen und Datenmessungen, werden in den nächsten Jahren neue Maßnahmen entwickelt.

Aber auch der Prozess an sich wird unter die Lupe genommen: Wie funktioniert die Kommunikation unter den AGs, welchen Arbeitsmodus müssen wir einschlagen, um effektiv und effizient an der Nachhaltigkeitsstrategie arbeiten zu können?

Auf den folgenden Seiten werden die erfolgten Maßnahmen für 2025 beschrieben und ein Ausblick auf 2026 gegeben.

→ Die AGs 2025

Müllfreie Hanse Sail

Ziel:

Verbesserung der Wertstoff-Ströme, um Müllverbrennung weiter zu reduzieren. Informierte Gäste und Schaustellende durch Bildungsangebote.

Auch im Jahr 2025 wurden in der AG "Müllfreie Hanse Sail" das Müllmanagement um Mülltrennstationen für Besuchende auf der Haedgehalbinsel erweitert. Außerdem wurden verschiedene kreative und informative Installationen für einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen erprobt. Die zentrale Frage lautete: "Wie gut funktioniert Mülltrennung auf der Hanse Sail, und wie können wir diese fördern?"

Erweiterung des Müll Piloten

Die Adapter für die Mülltrennstationen wurden von der Hochschule Wismar im Bereich Produktdesign entworfen. Begleitend dazu gab es durch die Hochschule Wismar ein Monitoring. Insgesamt gab es 14 Mülltrennstationen für Glas, Leichtverpackung und Restmüll sowie punktuell auch für Biomüll. Ziel war eine Sensibilisierung der Besuchenden für Mülltrennung auf der Hanse Sail und eine ausführliche Evaluierung, wie die Wertstoffströme auf der Hanse Sail verbessert werden können.

Unser Fazit

- Weniger Fraktionen, dafür ein besseres Ergebnis.
- Flexibles Reagieren auf den örtlichen Bedarf.
- Klarere, einfache Kommunikation durch Farben und Symbole ergibt bessere Trennung
- Flexibleres Reagieren auf örtlichen Bedarf (ggf. Umstellen, Nachrüsten) ist notwendig.

Wertstofffänger: Mülltrennung spielerisch erleben

Eine interaktive, künstlerische Installation, der sogenannte "Wertstofffänger", bot Kindern die Möglichkeit, auf spielerische Weise Wertstoffe zu sammeln und zu sortieren. Dieses Gerät, das wie eine Art Bagger funktionierte, sollte das Thema Mülltrennung greifbar machen und zu Diskussionen anregen.

Foodsharing

Dieses Jahr gab es die ersten Bemühungen, eine Vorababfrage bei Händlerinnen und Händlern anzubieten und eine Kooperation zu Foodsharing aufzubauen, um Lebensmittel zu retten und Lebensmittelverschwendung entgegen zu wirken. Diese soll im Jahr 2026 weiter ausgebaut werden.



Zielsetzungen

- **Zielgruppe Gäste:** Es gibt ein Verständnis darüber, wie viel Müll auf der Hanse Sail durch den eigenen Konsum entsteht. Die Gäste werden dazu sensibilisiert Müll zu trennen.
- **Zielgruppe Ausstellende:** Ausstellende erleben, dass die Gäste in der Lage sind, Müll zu trennen und werden dazu inspiriert auf eigene Mülltrennung zu achten.
- **Zielgruppe Hanse Sail Team:** Es steigt das Bewusstsein dafür, Mülltrennung auf der Hanse Sail einzuführen.

→ Die AGs 2025

Grüne Hanse Sail

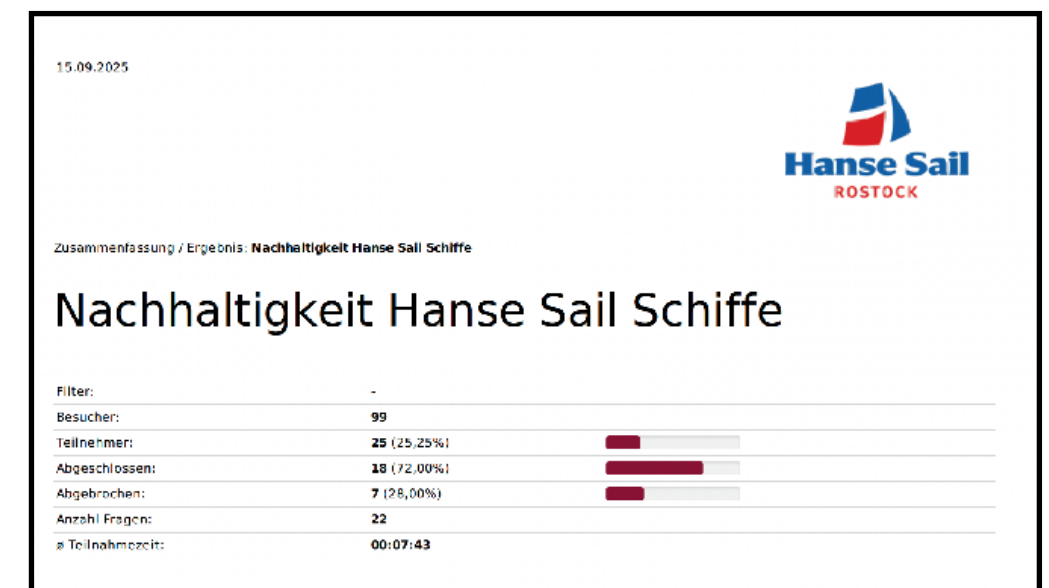
Ziel:

Sichtbarmachung der wesentlichsten Nachhaltigkeitskriterien für und mit allen, die im Programm der Hanse Sail involviert sind.

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie der Hanse Sail wird ein Konzept entwickelt, das spezifische Kriterien für Schiffe, Gastronomie und Fahrgeschäfte festlegt. Ziel ist es, diese Kriterien gemeinsam mit den beteiligten Akteuren und Akteurinnen zu etablieren und so eine nachhaltigere Ausrichtung des gesamten Events zu fördern.

Freiwillige Selbstevaluation

Nach geringer Beteiligung 2024, wurde die diesjährige Selbstevaluation ausschließlich bei den Schiffen vorgenommen. Immerhin 25 Schiffe nahmen an der Selbstevaluation teil. Es stehen über 100 Schiffe zur Hanse Sail im Rostocker Hafen. Eine besonders beliebte Attraktivität sind ein oder mehrtägige Segelausfahrten. Ein Großteil der befragten Schiffe hat bereits ein Nachhaltigkeitskonzept. Stellschrauben sind die Entsorgung von Schwarzwasser/Grauwasser sowie Energiesparlampen, genderneutrale Toiletten und ein vegetarisches und veganes Angebot an Bord.



Zielsetzungen

- **Zielgruppe Ausstellende:** Die Marktteilnehmenden nehmen an der Selbstevaluation teil, reflektieren und verbessern ihr Angebot.
- **Zielgruppe Hanse Sail Team:** Das Team der Hanse Sail versteht die Situation der Ausstellenden und ist besser in der Lage sie in ihren Nachhaltigkeitsbemühungen zu unterstützen.

Die AGs 2025

Regionale Hanse Sail

Ziel:

Schaffung regionaler Wirtschaftskreisläufe und Fokussierung auf die Wertschöpfung vor Ort. Stärkung von lokalen Partnerschaften.

Das Konzept der AG war es, nachhaltige Konzepte wie die Kreislaufwirtschaft für Besuchende erlebbar zu machen und die regionale Wertschöpfung zu erhöhen.

Regionalmarkt

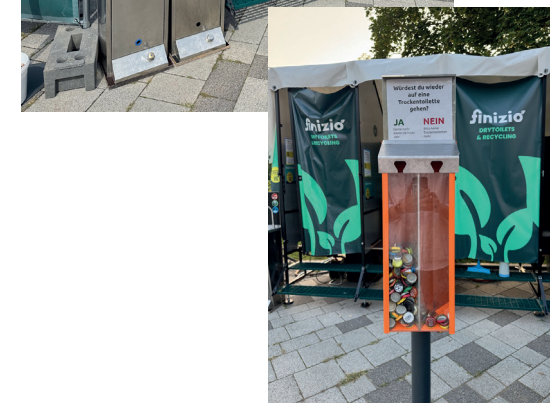
Dieses Jahr gab es zwei neue Areale in der Innenstadt: Den Moby Dick Markt am Kröpeliner Tor sowie die regionale Meile in der Breiten Straße in Kooperation mit Agrar-Marketing. Beide Areale wurden von Händler und Händlerinnen aus der Region, lokalen Künstlern und Künstlerinnen und Foodständen bespielt. Diese neuen Areale standen als ruhigerer und familienfreundlicher Erlebnisort als Alternative zum Kirmestrubel. Weitere Areale, die durch lokale Akteure bespielt werden sind der z.B. der IGA-Park oder die Wal Strandbar.

Dosenwerfen im Kreislauf: Ein praktisches Beispiel für zirkuläres Wirtschaften

Der Dosenwurf-Stand dient nicht nur als Unterhaltung, sondern auch als praktisches Erlebnis eigener nachhaltiger Handlungsoptionen auf dem Achterdeck. Er zeigt den Besuchenden, dass nachhaltiges Handeln und zirkuläres Wirtschaften einfach zugänglich sind und viel Freude bereiten können. Die Gewinne des Dosenwerfens sind Secondhand-Kuscheltiere, die zuvor in Kindergärten gesammelt wurden. Damit wird nicht nur Abfall vermieden, sondern auch der Wert von gebrauchten und noch guten Gegenständen hervorgehoben.

Trockentoiletten

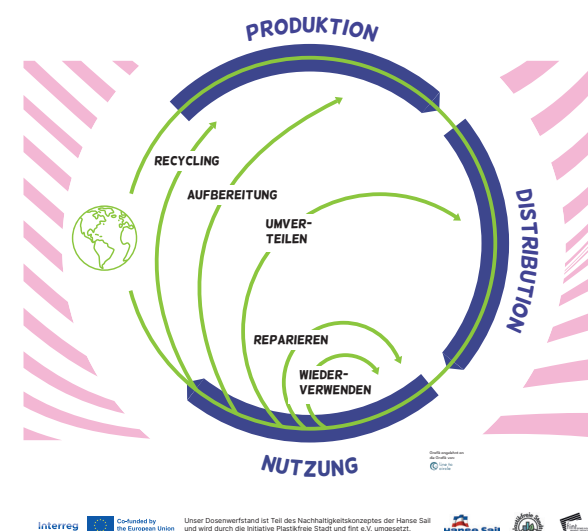
In Zusammenarbeit mit Finizio wurden auf dem Regionalmarkt Trockentoiletten installiert. Die Trockentoiletten von Finizio sind Trenntoiletten, die in ihrer Recyclinganlage qualitätsgesicherten Humusdünger bzw. Nährstoffdünger herstellen. Statt Ausscheidungen als Abfall zu behandeln, entsteht durch Aufbereitung ein regional nutzbarer Dünger, der lokale landwirtschaftliche Flächen versorgt und gleichzeitig den Wasserverbrauch stark reduziert. Insgesamt konnten durch die Trockentoiletten auf der Hansesail 431kg Humus hergestellt werden und 18.941 Liter Wasser im Vergleich zu herkömmlichen Toiletten gespart werden. Durch ein Umfrage-Tool wurde ermittelt, dass ca. 95% der Besuchenden, die Trockentoiletten wieder verwenden würden.



Und was hat jetzt Dosenwerfen mit Kreislaufwirtschaft zu tun?

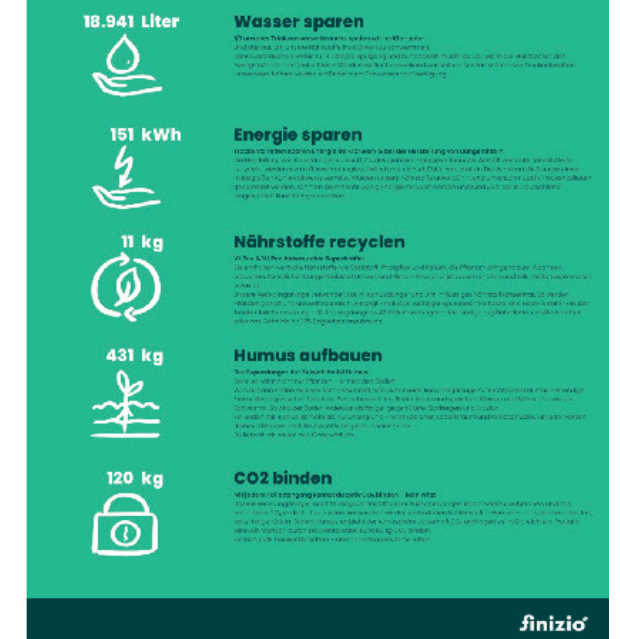
Die Kreislaufwirtschaft ist ein Wirtschaftsmodell, das darauf abzielt, Rohstoffe wiederzuverwenden und damit Abfall zu vermeiden. Durch Wiederverwenden, Reparieren, Umverteilen, Wiederaufbereiten und Recyceln schafft dieses Modell ein geschlossenes Kreislaufsystem, das die Menge der verwendeten Ressourcen minimiert. Darüber hinaus reduziert die Kreislaufwirtschaft die Entstehung von Umweltverschmutzung und Kohlenstoffemissionen – eine der Hauptursachen für die Klimakrise.

Mit unserem Dosenwurfstand möchten wir zeigen, dass nachhaltiges Handeln im Sinne der Kreislaufwirtschaft funktioniert, kreativ ist und vor allem Spaß macht. **Wiederverwenden:** Unsere Gewinne sind Kuscheltiere, die wir in lokalen Kitas gesammelt und anschließend gewaschen haben. **Reparieren:** Kuscheltiere, die einen Mangel hatten, wurden in Zusammenarbeit mit dem Senior-Workshop Renafan auf der Holzinsel repariert.



Hanse Sail 07.08. – 10.08.2025

Toiletten: 5
Personentage: 540



Zielsetzungen

- Zielgruppe Gäste:** Es findet eine Sensibilisierung dafür statt, dass auch gebrauchte Produkte wertig sein können.
- Zielgruppe Ausstellende:** Es wird angeregt sich untereinander zu vernetzen und wirtschaftlich zusammen zu arbeiten. Die alternativen Gewinne werden als positiv wahrgenommen.
- Zielgruppe Hanse Sail Team:** Das Team der Hanse Sail bekommt auch von langjährigen Partnern Zuspruch für die Konzepte, die Kreislaufwirtschaft beinhalten.

→ Die AGs 2025

Interaktive Hanse Sail

Ziel:

Steigerung der Attraktivität und Anschlussfähigkeit der Hanse Sail bei der lokalen Zivilgesellschaft unter Berücksichtigung von verschiedenen (vulnerablen) Zielgruppen.

Ein zentrales Ziel der Hanse Sail ist es, die Veranstaltung für unterschiedliche Interessen und Zielgruppen noch zugänglicher und attraktiver zu gestalten. Dabei steht die Frage im Fokus, wie eine inklusive und vielseitige Hanse Sail geschaffen werden kann, die den Bedürfnissen aller Besuchenden gerecht wird.

Ein Stakeholdertreffen mit Kulturakteuren des Rostocker Stadthafens mit dem Ziel, die Zusammenarbeit während der Hanse Sail zu stärken.

Das Areal des Hanse Sail Vereins bot einige interaktive Aktivitäten für Kinder und Erwachsene, die die marinen Themen besonders in den Fokus rückten z.B. mit ferngesteuerten Booten für Kinder.

Kidskompass

Ganz neu dazu gekommen ist dieses Jahr der Kidskompass. Diese interaktive, auf Ökopapier gedruckte Karte ist besonders für Kinder und Familien konzipiert worden, um kostenfreie und familienfreundliche Programmpunkte der Hanse Sail hervorzuheben und somit ein inklusives Angebot zu schaffen. Die Karte mit einem Wimmelbild und verschiedenen Rätseln wurden sehr gut angenommen. Zu den kostenfreien Mitmachangeboten an Land zählen u.a. das Mini-Matrosen Festival im Kurhausgarten, der NDR Klub, Angebote von Straßensport, 112% Feuerwehr, DM 11, Marine, Mini Sail im IGA-Park, Angebot im Fischereihafen des AFZ, TOGGO-Tour, Radio Teddy oder HanseFish.

Inklusive Hanse Sail

Um den Stadthafen barrierefrei zugänglich zu machen, wurden 40 barrierefreie Rampen verwendet. Außerdem gab es eine interne Awareness Schulung für das Sicherheitspersonal. Dies war der erste Schritt in Richtung eines Awareness Konzepts für die Hanse Sail.

Das bestehende Angebot Sail4Kids, bei dem sozialbenachteiligte Kinder eingeladen werden, auf Traditionsschiffen mitzusegeln, ist ein fester Bestandteil der Hanse Sail.



Zielsetzungen

- **Zielgruppe Gäste:** Die Rostocker:innen fühlen sich wieder stärker verbunden mit der Hanse Sail, soziale Teilhabe wird stärker mitgedacht im Programm.
- **Zielgruppe Ausstellende:** Lokale Akteure, Kulturschaffende und Vereine verstehen sich als Teil der Hanse Sail.
- **Zielgruppe Hanse Sail Team:** Das Team der Hanse Sail bekommt ein besseres Verständnis über die Bedürfnisse benachteiligte Zielgruppen

GEMEINSAM WEITER AUF KURS

Mit Blick auf die Hanse Sail 2026 wird das Nachhaltigkeitsengagement gemäß des Handlungskonzeptes konsequent entlang der vier Handlungsfelder weiterentwickelt. Ziel bleibt eine Sail, die Umweltbelastungen minimiert, regionale Wertschöpfung stärkt und Besucherinnen und Besuchern ein bewusstes, barrierearmes und familienfreundliches Erlebnis bietet.

Müllfreie Hanse Sail

Im Bereich Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft wird der im INTERREG-Projekt STRIVE entwickelte Müll-Pilot als zentrales Instrument weitergeführt und vertieft. In enger Zusammenarbeit mit der Hochschule Wismar und der Stadtentsorgung werden Datenerhebung, Trennsysteme und Besucherkommunikation so weiterentwickelt, dass Abfälle an den Hotspots der Hanse Sail noch besser verringert, erfasst und verwertet werden können. Ziel ist es, aus den bisherigen Erfahrungen belastbare Standards für eine möglichst müllarme Großveranstaltung abzuleiten.

Grüne Hanse Sail

Um An- und Abreise zur Hanse Sail klimafreundlicher zu gestalten, werden die Konzepte Park & Ride sowie Ride & Bike 2026 weiter ausgebaut. Ein besonderer Fokus liegt darauf, diese Angebote rechtzeitig und zielgruppengerecht zu kommunizieren, damit sie von Gästen bestmöglich genutzt werden. Parallel dazu wird geprüft, ob und wie die Veranstaltung vollständig auf Ökostrom umgestellt werden kann. Wo die technische und wirtschaftliche Machbarkeit gegeben ist, soll die Umstellung auf grünen Strom umgesetzt werden.

Regionale Hanse Sail

Die Hanse Sail 2026 setzt verstärkt auf regionale Wertschöpfung und kurze Wege. Bestehende Kooperationen – wie mit dem Moby Dick-Designmarkt und dem Regionalmarkt – werden gezielt vertieft und inhaltlich weitergedacht. Auf diesen Flächen wird ein geschlossenes Mehrwegsystem pilotiert, das Gastronomie, Handel und Besucherinnen und Besucher gleichermaßen einbindet und Perspektiven für einen breiteren Roll-out in den kommenden Jahren eröffnet.

Interaktive Hanse Sail

Die Hanse Sail versteht sich weiterhin als Lern- und Begegnungsraum für Nachhaltigkeitsthemen. 2026 wird ein erstes Awareness-Konzeptpapier entwickelt, das als Fundament für weitere Ausarbeitungen in den folgenden Jahren dienen soll. Der als Abenteurer-Schatzkarte gedruckte Sail-Guide für Familien, der nicht-kommerzielle Angebote für Familien übersichtlich bündelt, wird fortgeführt und inhaltlich weiterentwickelt, sodass Familien ihre Zeit auf der Hanse Sail noch besser planen und bewusster gestalten können.

Damit liegt der Fokus der Hanse Sail 2026 auf der Vertiefung, Weiterentwicklung und erfolgreichem Abschluss bereits begonnener Maßnahmen. Für das Jahr 2027 werden auf Grundlage einer Retrospektive aus den Vorjahren die Effektivität der Maßnahmen evaluiert und die Handlungsfelder bei Bedarf angepasst und erweitert.

Vielen
Dank